

Sportler feiern auf dem Kaiserberg

Ehrung 140 Aktive aus Dinkelscherben und Zusmarshausen für herausragende Leistungen geehrt. Stärkste „Fraktion“ waren die Allkämpfer. Jüngster Recke ist sechs Jahre alt

VON MICHAEL KALB

Dinkelscherben Das mittlere Zusamtal kann stolz auf seine vielen leistungsstarken Sportler und deren Vereine sein. Dies bewiesen die beiden Bürgermeister von Dinkelscherben und Zusmarshausen im Sportheim auf dem Kaiserberg, indem sie rund 140 Sportler für ihre herausragenden sportlichen Leistungen im vergangenen Jahr ehrten.

Beginnend wurde eine Präsentation mit Bildern vom Training und Wettkämpfen der einzelnen Sportler gezeigt, um einen Eindruck der Vielfalt und Anstrengungen innerhalb der einzelnen Sportarten zu bekommen.

In seiner Eröffnungsrede lobte Dinkelscherbens Bürgermeister Peter Baumeister die Leistungen und ging auf deren einzelnen Komponenten ein. „Hartes Training und Leistungsbereitschaft seien ebenso wichtig wie eine gute Integration in

ein Team“, so Baumeister. Demnach seien Trainingsgemeinschaften und vor allem gut geführte und gesunde Vereine oftmals der Ursprung solcher herausragender sportlicher Leistungen. Als letzten Erfolgsfaktor nannte er auch die Sponsoren und Gemeinden, die durch finanzielle Hilfe die Sportler und deren Vereine unterstützen.

Auch das Engagement der Eltern ist für die Vereine wichtig

Albert Lettinger, Bürgermeister aus Zusmarshausen, schloss sich den Worten seines Amtskollegen an und setzte nochmals einen Schwerpunkt auf das Ehrenamt. Weiterhin betonte er, dass selbst kleinere Dienste, wie beispielsweise Eltern, die ihre Kinder zu den Wettkämpfen fahren oder Trikots waschen, für die Vereine sehr wichtig seien.

Um der Vielzahl an Sportler gerecht zu werden, wurden diese gruppiert nach Sportart und Wohn-

ort aufgerufen. Nach der Verlesung der errungenen Siege gab es für jeden eine Urkunde sowie ein kleines Geschenk. Stärkste „Fraktion“ waren die Allkämpfer und Kickboxer aus dem Markt Zusmarshausen, darunter auch der sechsjährige Niklas Fischer. Ein kleiner Mann mit ganz großen Erfolgen, wie beispielsweise dem ersten Platz in der bayerischen Meisterschaft in Selbstverteidigung.

Sein großer Kollege, Andreas Eisele, feierte schon über Jahre hinweg solche Erfolge auf deutschen und Weltmeisterschaften. Er nahm bereits zum 12. Mal an der Sportlerehrung teil. Natürlich nahmen auch die Leichtathleten beider Gemeinden wieder in Hülle und Fülle auf den Siegerpodesten Platz. Vertretend für diese Sportlergruppe seien hierbei die Gebrüder Prohm und Prechtl aus Dinkelscherben genannt, die als Läufer mittlerweile im ganzen Landkreis und darüber hinaus bekannt sind.

Kristina Häußler feierte mehrere Erfolge in einer für unsere Region eher ungewöhnlichen Sportart. Sie gilt als ein besonderes Nachwuchstalent im Kunstradfahren. Nach dem „Ehrungsmarathon“ hätten beinahe schon die beiden Bürgermeister und deren assistierende Vorzimmerdamen einen Preis verdient. Ebenso wie das Team des TSV Dinkelscherben, welches im Anschluss mit über 160 Portionen Schnitzel die hungrigen Sportler vortrefflich versorgte.

Gästeliste Eingeladen zur Sportlerehrung waren Sportler, die entweder den 1. Platz bei Kreis- oder Gaumeisterschaften, den 1. bis 3. Platz bei den schwäbischen, bayerischen oder süddeutschen sowie den 1. bis 10. Platz bei den deutschen Meisterschaften erringen konnten. Auch die Teilnahme an Länderkämpfen, Europa- und Weltmeisterschaften oder bei den Olympischen Spielen wurde geehrt.

Geehrte in Dinkelscherben und Zusmarshausen

Dinkelscherben

- **Taekwondo** Katy Albrecht, Lena Albrecht
- **Schützen** Sarah Schönknecht, Rainer Seibold, Mannschaft Jun., Paul Schreiber, Günter Wagner
- **Bogenschiützen** Peter Stoupa, Robert Zöttl, Rolf Anton, Manfred Anton, Helmut Baur, Josef Giggenbach, Christian Flenter, Markus Höck, Elfriede Kiechle, Andreas Langenmair, Maximilian Mauke, Edith Giggenbach, Jonathan Lukas, Bernhard Just, Maximilian Rehm
- **Tennis** Nic Reitsam
- **Leichtathletik** Bernhard Herzgessell, Sebastian Haid, Michel Prohm, Magnus Prohm, Daniel Prechtl, Marius Prechtl, Michael Sandner, Thomas Prechtl, Felix Luckner, Lena Albrecht, Klara Kempfer, Julia Bermeitinger, Lisa-Marie Kober, Pia Luckner, Annette Binanzer, Regina Walter, Sabrina Walter, Lisa Hafner, Andreas Krieger, Patricia Zilker, Daniela Saumweber, Patricia Hartmann, Laetitia Hammerschmidt, Jürgen Hinterstößer
- **Handball Mannschaften A-Jugend**, Trainer: Camen Bader, Ulrich Schleich

- **Fußball Mannschaften F1-Junioren**, Trainer: Peter Hafner; Damen Mannschaft, Trainer: Manfred Wiener

Zusmarshausen

- **Allkampf und Kickboxen** Melina Kisters, Emilia Kisters, Vanessa Weißmann, Mike Weißmann, Sarah Bschorr, Vanessa Bschorr, Niklas Fischer, Benjamin Fischer, Pascal Wellner, Patrick Wellner, Elisa Smolka, Luca Cottone, Julia Wagner, Patrick Zeisberger, Matthieu Winkel, Jakob Wiedemann, Lukas Zimmermann, Selina Mück, Oliver Kalchschmid, Larissa Kinzel, Ines Reitz, Werner Sirch, Simon Felix, Andreas Eisele, Sarah Hülsken, Niklas Hülsken, Hana Maurer, Jasmin Bayer, Sandy Lehmann, Eva Hörwick
- **Schützen** Stefan Schmidt, Florian Scherer
- **Kunstrad** Kristina Häußler
- **Kanuslalom** cornelius Böttcher
- **Leichtathletik** Simon Fischer, Andreas Fischer, Selina Meier, Harald Gerbing, Eva Herrmann, Monika Langenmair, Maria Wagner, Silvia Maisch, Herbert Wenk, Bernhard Schaller, Alois Fischer, Christina Baumeister, Alfred Just. (mick)



Einige Sportler aus Dinkelscherben und Zusmarshausen waren auch bei deutschen oder Internationalen Meisterschaften erfolgreich.



Die Allkämpfer und Kickboxer aus Zusmarshausen bildeten bei der Sportlerehrung die stärkste Gruppe. Fotos: Michael Kalb